

Blumen und Zierpflanzen

AUFZEICHNUNGSBLÄTTER

für das Jahr 2021



Inhaltsverzeichnis und Erläuterungen

Die folgenden Aufzeichnungsblätter für die korrekte Umsetzung der AMA-Gütesiegel-Richtlinie für Blumen und Zierpflanzen sind inhaltlich von der AMA-Marketing vorgegeben, können jedoch vom Layout her verändert, bzw. auch EDV-unterstützt verarbeitet werden.

Aus den Aufzeichnungen muss eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen, zu welchem Zeitpunkt die jeweilige Maßnahme durchgeführt wurde.

Die Aufzeichnungen müssen vom Erzeuger **aktuell geführt** werden. Sie sollten bei einer Vor-Ort-Kontrolle in den dafür vorgesehenen Formularen oder als entsprechende Computeraufzeichnungen in ausgedruckter Form vorliegen.

1. Kulturblatt
2. Betriebsskizze
3. Mengenzahlung
4. Kontrollsystem Privat- und Eigenvermehrung
5. Geräte zur Ausbringung von Mineraldünger und Pflanzenschutzmittel
6. Entsorgung Pflanzenschutzmittel
7. Bestätigung Grundunterweisungen
8. Bestandsliste Pflanzenschutz
9. Bestandsliste Düngemittel
10. Aufzeichnungen zum Energieverbrauch
11. Prüfmittelüberwachung

1. Kulturblatt

Betriebsnummer:
Name:
Adresse:

Laufende Nr.	Art / Sorte	Fläche / Ort	Stück	Aussaat		Stecklingschnitt		Steckzeitpunkt		Topfzeitpunkt		Veredelung	
				Beginn	Ende	Beginn	Ende	Beginn	Ende	Beginn	Ende	Beginn	Ende

Aufzeichnung Pflanzenschutz (biologisch, mechanisch und chemisch)

Laufende Nr.	Art / Sorte	Fläche / Ort	Datum der Applikation (Zeitpunkt)	Reg. Nr.	Handelsname	Konzentration	Wartefrist	Ausbringende Person	Einsatzgrund	Anmerkung (Wetterbedingungen...)

Aufzeichnung Düngemittel und Pflanzenstärkungsmittel

Laufende Nr.	Art / Sorte	Fläche / Ort	Datum	Düngemittel/ Pflanzenstärkungsmittel	Menge	Einheit (kg/ha, kg/m ² , % je l)

2. Betriebskizze



3. Mengenbilanz

Pro Kultur (zumindest Art, wenn möglich Sorte) sind laufend, jedoch mindestens einmal jährlich nachfolgende Verkaufsdetails zu erfassen. Ziel ist es, Eingangs- und Ausgangsmeldung plausibel darzustellen.

Ausfülldatum	Art/Sorte	Bestand bisher	Zugänge*	Gesamtbestand**	verkaufte Menge	Verderb/Schwund	auf Lager

* getopfte, gesetzte oder zugekaufte AMA-Gütesiegel-Ware

** Summe aus Bestand bisher und Zugänge

4. Kontrollsystem Privat- oder Eigenvermehrung

(einschließlich Jungpflanzenanzucht am eigenen Betrieb)

Kulturen: _____ Saattermin/Schnittzeitpunkt: _____ Ursprungskultur bzw. Herkunft: _____

Visuelle Bestandsbeurteilung	Datum: _____			Datum: _____		
	Ja	Nein	Maßnahmen/Anmerkungen	Ja	Nein	Maßnahmen/Anmerkungen
Allg. Erscheinungsbild in Ordnung						
Entwicklungszustand (Größe) in Ordnung						
Wurzelentwicklung in Ordnung						
Gesundheitszustand in Ordnung						
Krankheitsbefall vorhanden						
Schädlingsbefall vorhanden						
Sonstige Mangelsymptome vorhanden						

Chemischer Pflanzenschutz während der Anzucht:

Datum	Eingesetztes Mittel (PSM RegNr.)	kg (l)/ha bzw. %	Grund der Applikation

5. Geräte zur Ausbringung von Dünger und Pflanzenschutzmittel (Eigenüberprüfung)

DÜNGERSTREUER, MARKE:	BAUJAHR:	Ergebnis der Eigenüberprüfung
FESTSTELLUNG DER EXAKTEN MENGENDOSIERUNG UND FLÄCHENVERTEILUNG		Datum:
<input type="checkbox"/> lt. Angaben in der Bedienungsanleitung <input type="checkbox"/> nach alternativer Methode (Darstellung im Rahmen der Betriebskontrolle)		

SPRITZGERÄT, MARKE:	BAUJAHR:	Ergebnis der Eigenüberprüfung
KONTROLLE UND WARTUNG (LT. MERKBLATT „MASCHINEN“) BITTE ZUTREFFENDES ANKREUZEN:		Datum:
<input type="checkbox"/> Ausliterung <input type="checkbox"/> Pumpendichtheit <input type="checkbox"/> Rührwerk <input type="checkbox"/> Brühfass gereinigt <input type="checkbox"/> Düsen <input type="checkbox"/> Filter <input type="checkbox"/> Armaturen <input type="checkbox"/> Leitungen und Schläuche <input type="checkbox"/> Ventilator und Getriebe <input type="checkbox"/> Kardanwelle <input type="checkbox"/> Prüfplakette aktuell		

Eventuell vorhandene Rechnungen/Kopien über Ersatzteile sind mind. 3 Jahre aufzubewahren.

6. Entsorgung Pflanzenschutzmittel

1. **RESTMENGEN** müssen als Sondermüll abgegeben oder wieder an die Verkaufsstelle retourniert werden. Durch die Unterschrift bestätigt die Abgabestelle die Übernahme und sachgerechte Entsorgung. Sofern eine Unterschrift bei der Abgabestelle für die Rückgabe von PSM-Restmengen nicht möglich ist, muss der Betriebsführer die ordnungsgemäße Rückgabe mit seiner Unterschrift bestätigen.
2. **LEERE Gebinde** müssen gespült (mind. dreimal mit Wasser) und über ein Altstoffsammelsystem entsorgt werden (keine Unterschrift notwendig).

Datum	Anzahl der Gebinde	Abgabestelle	Unterschrift

**7. Bestätigung Grundunterweisungen (z.B. Sicherheitsunterweisung Pflanzenschutz /
Mitarbeiterbesprechung / Sicherheit am Arbeitsplatz)**

Mit der Unterschrift bestätigen die nachfolgenden Personen, dass sie über die jeweiligen Vorschriften in Kenntnis gesetzt wurden und die dazugehörigen Unterweisungsunterlagen erhalten haben (betrifft ebenso familieneigene Personen, welche am Betrieb mitarbeiten) bzw. dass sie an einer Mitarbeiterbesprechung teilgenommen haben.

Geschult von: _____

Name	Datum	Unterweisungs-/Besprechungsthema	Unterschrift

8. Bestandsliste Pflanzenschutzmittel

Ein Lagerverzeichnis für Pflanzenschutzmittel mit Angabe des Lagerbestandes (Art und Menge) muss geführt werden. Die Menge bezieht sich dabei auf die **Anzahl** der Gebinde, Beutel, Flaschen, usw. Die Lagerbestände sind **spätestens am Monatsende nach Lagerbewegung** einzutragen.

PSM Handelsname	PSM-Register Nr.	Lagerstand – Anzahl						
		Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

9. Bestandsliste Düngemittel und Pflanzenstärkungsmittel

Ein Lagerverzeichnis für Düngemittel, Pflanzenstärkungsmittel und andere Substanzen mit Angabe des Lagerbestandes (Art und Menge) muss geführt werden. Die Menge bezieht sich dabei auf die **Anzahl** der Gebinde, Beutel, Flaschen, usw. Die Lagerbestände sind **spätestens am Monatsende nach Lagerbewegung** einzutragen.

Handelsname	Lagerstand							
	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

10. Aufzeichnungen zum Energieverbrauch

Die Aufzeichnungen zum Energieverbrauch müssen dokumentieren, wo und wie Energie auf dem Betrieb verbraucht wird. Zusätzlich sollten **Möglichkeiten zur Steigerung der Energieeffizienz** in Betracht gezogen werden (mögliche Strom-
einsparungen, Austausch von ineffektiven Anlagen und Maschinen, etc.).

Empfehlung: Eine abschließende Überlegung sollte dahingehen, den Gebrauch nicht erneuerbarer Energien auf ein mögliches Minimum zu reduzieren und erneuerbare Energien (z.B. Photovoltaik) zu verwenden.

Energieform	Energieverbrauch (Verbrauch/Jahr)	Kommentar zum Energieverbrauch	Überlegungen zur Reduzierung nicht erneuerbarer Energie und Einsatz erneuerbarer Energie
GAS			
STROM			
DIESEL			
BENZIN			
FERNWÄRME			
HOLZ (Pellets etc.)			
HEIZÖL			

11. Prüfmittelüberwachung

Die Prüfmittel (z.B. Waage, Thermometer, Aktivitätsmessgerät) müssen regelmäßig kontrolliert werden, um festzustellen, ob sie korrekt kalibriert sind.

Datum/ Intervall	Prüfmittel	Überprüfungsdetails (wie wurde überprüft?)	Ergebnis